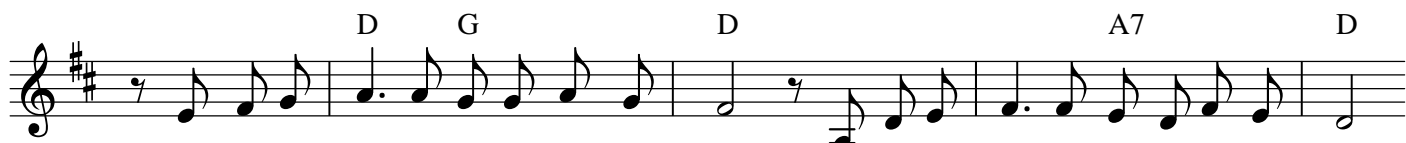


Mein Jesus lebt!

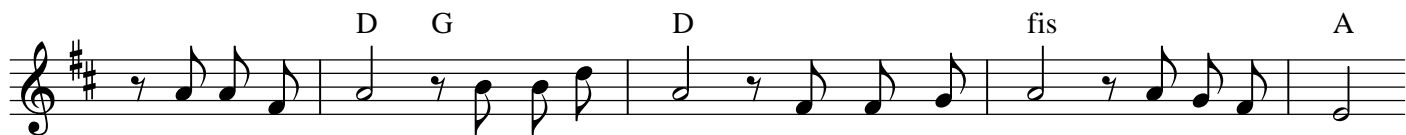
T+M: Christian Hähle 1979



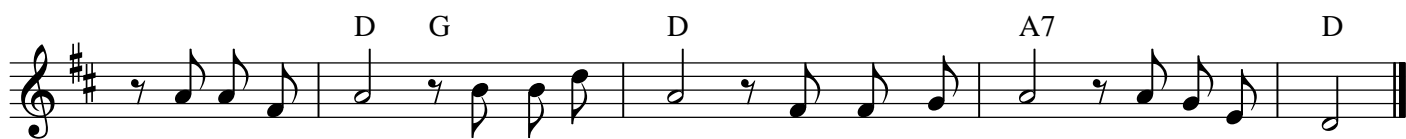
1. Mein Je-sus lebt. Ich weiß es ganz ge - nau. Er lebt und mit ihm le-be nun auch ich.



Gott rief in aus der To-ten-welt zum Licht. Nun ist er bei den Sei-nen e-wig - lich.



Refrain: Ja, Je-sus lebt. Ich freu-e mich. Gott lässt auch mich im To-de nicht.



Ja, Je-sus lebt. Ich freu-e mich. Gott lässt auch mich im To-de nicht.

2. Schon morgens machten sich die Frauen auf,
zu salben seinen Leib mit teurem Öl.
Der Sabbat war vorbei. Nun trieb es sie
zu ihrem toten Herrn mit Spezerei.
3. "Wer wälzt uns bloß den Stein vom Grabe weg?"
so fragten sie sich auf dem Weg dorthin.
Doch vor dem Grabe sahen sie es dann:
Der Stein war weg. Nichts hielt sie mehr zurück.
4. Sie gingen in das Grab hinein. Da saß
ein junger Mann in weißem Kleid, der sprach:
"Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus, er ist
nicht mehr im Grab. Gott rief ihn in das Licht."
5. Der tot war lebt. Das sagt die Bibel klar.
Allein fünfhundert sah'n ihn auf einmal.
Auch heute hilft er denen, die ihm trau'n.
Drum wollen wir im Leben auf ihn bau'n.
6. Der Glaube lebt von diesem nur allein:
Dass Gott dem Tod die Macht genommen hat
und dass er Jesus aus dem Tode rief,
auch mich zu neuem Leben bringen wird.

*(zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt - außer für
kommerzielle Verwendung; Rechte beim Autoren - haehlke@web.de)*